



QUEERFORMAT

FACHSTELLE QUEERE BILDUNG

Newsletter Schule

August 2026

Bitte leiten Sie den Newsletter ggf. an die Kontaktperson(en) für geschlechtliche und sexuelle Vielfalt/Diversity weiter. Jede Berliner Schule soll eine Kontaktperson für geschlechtliche und sexuelle Vielfalt/Diversity haben.

Bitte halten Sie unseren Verteiler aktuell und senden Sie Name(n) und (dienstliche) Emailadresse(n) der Kontaktperson(en) an verwaltung@queerformat.de.

Liebe Kolleg*innen, liebe Kontaktpersonen, liebe Interessierte,

nach den Sommerferien melden wir uns zurück mit unserem Newsletter für das aktuelle Schulhalbjahr.

Uns, wie sicherlich auch Sie, hat der Anschlag auf den CSD zutiefst erschüttert. QUEERFORMAT e.V. hat dazu als Verein auch ein [Statement](#) veröffentlicht, was viele weitere Organisationen co-gezeichnet haben. Umso wichtiger erscheint es uns in den aktuellen Zeiten, queeren Schüler*innen ein möglichst sicheres Schulumfeld zu gewährleisten und uns gegen ein gesellschaftliches Klima zu positionieren, was queeren Lebensweisen zunehmend weniger Platz einräumt.

Im Newsletter finden Sie neben Hinweisen auf unsere kostenlosen Fortbildungen im kommenden Schulhalbjahr außerdem Hinweise auf Angebote anderer Träger*innen für Fachkräfte und Schulklassen, Empfehlungen von Medien und Infos zu neuen Studien und Gesetzesänderungen.

Wir freuen uns außerdem sehr, Ihnen ein neues Projekt zur Stärkung queerer junger Erwachsener vorstellen zu dürfen – mehr dazu weiter unten!

Wenn Sie spezifische Fragen rund um geschlechtliche und sexuelle Vielfalt haben oder sich Beratung zu Ereignissen in Ihrer Klasse oder zu Unterrichtsvorhaben wünschen, vereinbaren Sie am besten per E-Mail einen Termin: schule@queerformat.de

Wir wünschen Ihnen einen guten Start in das neue Schuljahr und hoffen, Sie bald bei einer unserer Veranstaltungen zu sehen!

Das Schulteam – QUEERFORMAT Fachstelle Queere Bildung

.....

Inhalt

1. Fortbildungen zur Qualifizierung und Austausch für Kontaktpersonen für geschlechtliche und sexuelle Vielfalt/Diversity
2. Themenspezifische Fortbildungen von QUEERFORMAT für alle Lehrkräfte und Pädagog*innen
3. Fortbildungsangebote anderer Träger*innen für alle Lehrkräfte und Pädagog*innen
4. Materialien und Projekte für Schule und Unterricht
5. Neues Empowermentprojekt von QUEERFORMAT: „Jung, queer & hier“
6. Publikationen von QUEERFORMAT
7. Studien und Veröffentlichungen
8. Diverses

.....

1. Fortbildungen zur Qualifizierung und Austausch für Kontaktpersonen für geschlechtliche und sexuelle Vielfalt/Diversity

Die Anmeldung für Veranstaltungen ist ab sofort auf der Homepage der Fortbildung Berlin möglich. Dort finden Sie im Fortbildungsverzeichnis alle relevanten Informationen rund um Veranstaltungen von QUEERFORMAT. Sollten Sie noch kein Profil zum Einloggen in die Datenbank Fortbildung Berlin besitzen, können sie dieses über den Button "Registrieren" oben rechts auf der Website erstellen.

Qualifizierungsreihe für die Kontaktpersonen für geschlechtliche und sexuelle Vielfalt / Diversity an den Berliner Schulen

Bitte beachten Sie, dass es sich bei der Qualifizierung als Kontaktpersonen für geschlechtliche und sexuelle Vielfalt um eine vierteilige Veranstaltungsreihe handelt. Die weiteren Termine müssen verbindlich mitgebuht werden. Bei dem dritten Termin handelt es sich um keinen Praxisthemen. Stattdessen wird in eigener Zeiteinteilung eine Praxisaufgabe bearbeitet, die bis dahin eingeseendet werden muss.

Grundschule (4-teilige Reihe)

Mo., 21. September 2026, 14:30 bis 16:30 Uhr
Di., 30. November 2026, 14:30 bis 16:30 Uhr
Mo., 15. Februar 2027 (kein Präsenztermin, Abgabefrist der Praxisaufgabe)
Mo., 15. März 2027, 14:30 bis 16:30 Uhr

Anmeldelink: <https://fortbildungen.berlin/training/134907>

Weiterführende Schulen (4-teilige Reihe)

Di., 22. September 2026, 14:30 bis 16:30 Uhr
Di., 1. Dezember 2026, 14:30 bis 16:30 Uhr
Di., 16. Februar 2027 (kein Präsenztermin, Abgabefrist der Praxisaufgabe)
Di., 9. März 2027, 14:30 bis 16:30 Uhr

Anmeldelink: <https://fortbildungen.berlin/training/135047>

Grundschule & Weiterführende Schulen (4-teilige Reihe)

Mo., 9. November 2026, 14:30 bis 16:30 Uhr
Mi., 20. Januar 2027, 14:30 bis 16:30 Uhr
Mi., 17. März 2027 (kein Präsenztermin, Abgabefrist der Praxisaufgabe)
Mo., 12. April 2027, 14:30 bis 16:30 Uhr

Anmeldelink: <https://fortbildungen.berlin/training/135051>

Für ausgebildete Kontaktpersonen zum Austausch sowie für ankommende Praxisfragen bieten wir regelmäßige Netzwerktreffen an, sowohl überregionale als auch bezirksspezifische:

Überregionales Netzwerktreffen

Di., 06. Oktober 2026, 14–18 Uhr
Anmeldelink: <https://fortbildungen.berlin/training/135067>

Netzwerktreffen Kontaktpersonen geschlechtliche und sexuelle Vielfalt, Region O8 – Neukölln

Mi., 23. September 2026, 14–17 Uhr
Anmeldelink: <https://fortbildungen.berlin/training/135091>

Netzwerktreffen Kontaktpersonen geschlechtliche und sexuelle Vielfalt, Region O1 – Mitte

Mi., 30. September 2026, 15–18 Uhr
Anmeldelink: <https://fortbildungen.berlin/training/137245>

Netzwerktreffen Kontaktpersonen geschlechtliche und sexuelle Vielfalt, Region 10 – Marzahn-Hellersdorf

Di, 13. Oktober 2026, 14–17 Uhr
Anmeldelink: <https://fortbildungen.berlin/training/135081>

.....

2. Themenspezifische Fortbildungen von QUEERFORMAT für alle Lehrkräfte und Pädagog*innen

Unsere Fortbildungen stehen dem gesamten pädagogischen Personal Berlins kostenlos offen.

Die Anmeldung für Veranstaltungen ist ab sofort auf der Homepage der Fortbildung Berlin möglich. Dort finden Sie im Fortbildungsverzeichnis alle relevanten Informationen rund um Veranstaltungen von QUEERFORMAT. Sollten Sie noch kein Profil zum Einloggen in die Datenbank Fortbildung Berlin besitzen, können sie dieses über den Button "Registrieren" oben rechts auf der Website erstellen.

Queere Jugendliche beraten (3-teilige Fortbildungsreihe)

Mo., 28. September 2026, 14:30–17 Uhr
Mo., 30. November 2026 (kein Präsenztermin, Abgabefrist einer Praxisaufgabe)
Mo., 18. Januar 2027, 14:30–17 Uhr

Weitere Informationen & Anmeldelink:
<https://fortbildungen.berlin/training/135133>

Trans*, inter*, nichtbinär in der Schule (derzeit leider ausgebucht)

Mi., 14. Oktober 2026, 14–18 Uhr

Weitere Informationen & Anmeldelink:
<https://fortbildungen.berlin/training/137262>

2-tägiges Seminar – Gemeinsam für Vielfalt in der Schule: Queere AGs als Baustein einer diskriminierungskritischen Schulsozialarbeit

Mo., 16. November 2026, 9–16 Uhr
Di., 17. November 2026, 9–16 Uhr

NUR FÜR DIESE FORTBILDUNG Seminaranmeldung (mit vollem Namen, Berufstitel und Schule/Einrichtung) oder ggf. Rückfragen bis zum 15.10.2026 bitte per Mail an: schule@queerformat.de

Auf dem Weg zur "Schule der Vielfalt": Schritte zur queer-inklusiven Schule

(für Schulen, die Interesse haben, Teil des Netzwerks Schule der Vielfalt zu werden)

Di., 24. November 2026, 14–18 Uhr

Weitere Informationen & Anmeldelink:
<https://fortbildungen.berlin/training/135138>

Schweigen ist nicht neutral! Rechtspopulistischen Argumenten in der Schule entgegenzutreten in Kooperation mit der Mobilen Beratung gegen Rechtsextremismus (MBR)

Di., 8. Dezember 2026, 14–18 Uhr

Weitere Informationen & Anmeldelink:
<https://fortbildungen.berlin/training/137261>

Queere Emanzipationsbewegungen im Geschichtsunterricht (3-teilige Fortbildungsreihe)

Di., 26. Januar 2027, 14:30–17:00 Uhr
Di., 16. März 2027 (kein Präsenztermin, Abgabefrist einer Praxisaufgabe)
Di., 6. April 2027, 14:30–17:00 Uhr

Weitere Informationen & Anmeldelink:
<https://fortbildungen.berlin/training/135139>

LSBTIQ* – Menschenrechte in der Europäischen Union – ein Planspiel

Di., 16. Februar 2027, 14–18 Uhr

Weitere Informationen & Anmeldelink:
<https://fortbildungen.berlin/training/135136>

3. Fortbildungsangebote anderer Träger*innen für alle Lehrkräfte und Pädagog*innen

Vernetzungsbildung für BiPoC-Fachkräfte und von den Projekten „MORGEN“ der RAA Berlin und der Anlauf- und Fachstelle für Diskriminierungsschutz an Schulen und Kitas in Friedrichshain-Kreuzberg (AuF-FK)

Hinweis: Beide Veranstaltungen richten sich ausschließlich an rassismuserfahrene bzw. BiPoC-Fachkräfte, die mit Menschen arbeiten oder im sozialen und/oder pädagogischen Bereich tätig sind. Die Treffen wiederholen sich monatlich.

Fachaustausch für BiPoC in sozialen Berufen

7. September 2026 | 16–17:30 Uhr | ONLINE
Anmeldung und weitere Infos: <https://eveeno.com/fachaustausch-fuer-bipoc>

Empowerment, Kunst und Entschleunigung

9. September 2026 | 16–19:00 Uhr | Ort: SPORE Initiative (Hermannstraße 86, 12051 Berlin-Neukölln)
Anmeldung und weitere Infos: <https://eveeno.com/empowerment-kunst-und-entschleunigung>

Digitalcafé für schulische und außerschulische pädagogische Fachkräfte: Gleichberechtigung statt Rollenklischees – Geschlechterbilder in der Demokratietheorie reflektieren

15. September 2026 | 14.00 – 16.00 Uhr | ONLINE
Geschlechterbilder berühren zentrale demokratische Werte, wie Gleichwertigkeit, Selbstbestimmung, Solidarität und Mitbestimmung. Umso wichtiger ist es, Kinder und Jugendliche für Vielfalt zu sensibilisieren, sie in ihrer Entwicklung zu stärken und ein respektvolles Miteinander zu fördern.

Auch pädagogische Fachkräfte bewegen sich innerhalb dieser gesellschaftlichen Bilder. Die Auseinandersetzung mit eigenen Vorstellungen und Erwartungen bildet daher eine wichtige Grundlage, um junge Menschen in ihrer selbstbestimmten Entwicklung zu stärken.

Neben einem fachlichen Impuls des Instituts KINDERWELTEN – für diskriminierungskritische Bildung e.V. zum Ansatz der Vorurteilsbewussten Bildung und Erziehung® bietet das Format Raum für Austausch, Reflexion und praktische Anregungen für den Alltag, insbesondere für die Arbeit mit 6- bis 12-Jährigen.

Weitere Infos und Anmeldung: https://eveeno.com/dkjs_geschlechterbilder

Fortbildung im Waldschlösschen für Fach- und Lehrkräfte an Schulen (bundesweit): Vielfalt.kompetent.lehren: Modul Schulentwicklung

21. September – 23. September 2026

In dieser Fortbildung werden strukturellen Möglichkeiten und Handlungstipps zur Gestaltung einer diskriminierungssensiblen Schule, externe Unterstützungsangebote sowie Good-Practice-Beispiele vorgestellt. Ausgehend von den Situationen, die die Teilnehmenden einbringen, werden auch konkrete Schritte und Projekte für die eigene Schule gemeinsam entwickelt.

Anmeldung und weitere Veranstaltungen der Vielfalt.kompetent.lehren-Reihe:
<https://seminare.waldschloesschen.org/de/93b98e51d24e484b92101a9387baca31/verliefert-kompetent-lehren-modul-schulentwicklung>

Bedeutung der Arbeit mit geschlechtlicher Vielfalt – Psychotherapeutische und beratende Arbeit mit trans* Personen (für psychosoziale Fachkräfte)

8. Oktober 2026 | 9:00 – 16:30 | ONLINE

Diese Fortbildung bietet nicht nur einen Überblick über der aktuellen psychosozialen, medizinischen und rechtlichen Lebens- und Versorgungssituation von trans* Personen, die die Angebote der Jugendarbeit sowie der Jugend- und Eingliederungshilfe nutzen, sondern zielt auch darauf ab, Fachkräften aus dem psychosozialen Bereich praxisorientierte Anregungen für die beratende und betreuende Arbeit zu vermitteln. Die Teilnehmenden reflektieren ihre eigene Praxis im Versorgungssystem, evaluieren vorhandene Unterstützungsangebote und –modelle hinsichtlich ihrer Inklusivität von geschlechtlicher Vielfalt und stärken somit ihre professionelle Haltung.

Weitere Infos und Anmeldung:
<https://www.neuhand.net/akademie/veranstaltungsliste/veranstaltungsdata/ils/bedeutung-der-arbeit-mit-geschlechtlicher-varietaet-psychotherapeutische-und-beratende-arbeit-mit-trans-personen-online.html>

Verbinden statt Spalten Ausgabe Konferenz im Theater an der Parkaue in Kooperation mit und gefördert von der Heinrich-Böll-Stiftung

8. & 9. Oktober 2026 | Ort: Theater an der Parkaue

Die Konferenz „Verbinden statt Spalten“ setzt sich kritisch mit der zunehmenden Präsenz von Diskriminierung, Antisemitismus, antimuslimischem Rassismus, Queerfeindlichkeit und rechten Erzählungen auseinander – nicht nur im öffentlichen Raum, sondern auch in Schule, Familie und digitalen Lebenswelten junger Menschen. Sie bringt Kulturschaffende, Lehrer*innen, Sozialarbeiter*innen, Pädagog*innen und Künstler*innen zusammen und eröffnet Räume für Austausch, kritische Reflexion und gemeinsames Handeln.

Weitere Infos und Anmeldung: <https://www.parkau.de/spielplan/a-z/verbinden-statt-spalten-okt-26/>

Workshopangebot zu Gewichtsdiskriminierung

Abqueer e.V. hat in Kooperation mit der Gesellschaft gegen Gewichtsdiskriminierung (GgG) zwei Formate entwickelt zum Thema Gewichtsdiskriminierung und Körperbilder – eines für Schüler*innen und eines für pädagogische Fachkräfte und weitere Multiplikator*innen. Das Projekt ist derzeit nicht gefördert und wird ausschließlich durch Honorare getragen.

Die Fortbildung "Gewichtsdiskriminierung, Körperbilder & professionelle Haltung" richtet sich an Lehrkräfte, Sozialarbeitende, Multiplikator*innen. Sie greift Unsicherheiten im Umgang mit hochgewichtigen Kindern und Jugendlichen auf und verbindet sie mit einem diskriminierungskritischen Blick auf Körperbilder, Diätkultur und deren gesellschaftliche Wirkung.

Mehr Infos zum Workshopprogramm unter:
<https://abqueer.de/angebote/gewichtsdiskriminierung-im-paedagogischen-alltag/>

.....

4. Materialien und Projekte für Schule und Unterricht

Workshopangebot des Schwulen Museums (ab 9. Klasse)

In Workshops zu den drei aktuellen Ausstellungen Love at First Fight – Queere Bewegungen in Deutschland seit Stonewall, Queer Sontag – Sehen und gesehen werden, Cruising the Countryside – Queeres Leben auf dem Land können sich Schüler*innen auseinandersetzen mit queerer Geschichte und Protestformen, der Frage von Selbst- und Fremdbild und der medialen Darstellung von Leid sowie Realitäten und Utopien queerer Land Lebens.

Weitere Informationen:
<https://www.schwulesmuseum.de/bildungsangebote/>

Sexualpädagogische Konferenz für Berliner Jugendliche zwischen 14–18 Jahren

12. November | 9:30 – 15:30 | Jugendherberge am Ostkreuz

Die sogenannte "Sex-Uni" ist ein Projekt des Youthwork-Teams der Berliner Aids-Hilfe e.V., das seit vier Jahren gemeinsam mit Berliner Organisationen aus der sexualen Bildungsarbeit organisiert wird. Wie jedes Jahr bieten unterschiedliche Träger*innen über den Tag hinweg zahlreiche Workshops rund um Sexualität, Beziehungen und Identität für Schüler*innen sowie Lehrkräfte an. Die Teilnehmenden entscheiden dabei selbst, welche Workshops sie besuchen wollen.

Weitere Informationen und Anmeldeformular unter: <https://www.berlin-aidshilfe.de/angebote/youthwork-2/>

Workshops von Grenzgänge e.V. (je nach Format für Schüler*innen ab 4. Klasse)

In Stadtrundgängen, Projekttagen, Exkursionen, Kartierungen und körperorientierten Workshops behandelt Grenzgänge e.V. die Themen Migration, Flucht und koloniale Geschichte im Berliner Stadtraum sowie Fragen der Verflechtung von Produktion, Handel und Konsum zwischen dem Globalen Norden und dem Globalen Süden.

Weitere Informationen: <https://grenzgaenge.net/>

Materialien und Workshopangebot vom Entwicklungspolitischen Bildungs- und Informationszentrum e. V. (je nach Format für Schüler*innen ab 3. Klasse)

EPiZ entwickelt Lernmaterialien und veranstaltet Workshops und Fortbildungen für Schüler*innen, Lehrkräfte, pädagogisches Personal und Referent*innen der politischen Bildung. Die Lernmaterialien und Workshops beschäftigen mit globaler Gerechtigkeit, Menschenrechten und der Zukunftsfähigkeit unserer Welt.

Mehr Infos finden Sie hier: <https://epiz-berlin.de/>

Dekoloniale Stadttouren (ab 14 Jahren)

deSta bietet Schüler*innen die Möglichkeit, koloniale Geschichten im Berliner Stadtraum sichtbar zu machen, kritisch zu hinterfragen und aktuelle Bezüge zu Rassismus und Ungleichheit zu erkennen. Die Touren und Workshops fördern historisches Bewusstsein, kritisches Denken und interaktive Auseinandersetzung mit der Vergangenheit.

Weitere Informationen: <https://www.dekolonialestadtfuehrung.de/>

Kostenlose spielerische Menschenrechts-Workshops von Amnesty International (ab 14 Jahren)

Im Workshop lernen Jugendliche *Amnesty International* als globale Menschenrechtsbewegung sowie inspirierende Menschenrechtsverteidiger*innen aus verschiedenen Teilen der Welt kennen. Gemeinsam setzen sie sich mit aktuellen gesellschaftlichen und politischen Herausforderungen auseinander, reflektieren die Bedeutung von Menschenrechten für Demokratie und Zusammenhalt und entwickeln kreative Handlungsansätze für eigenes Engagement.

Weitere Informationen: <https://www.amnesty.de/menschenrechtsbildung-gesellschaftsspiel-courage>

Workshop zu Gewichtsdiskriminierung von Abqueer e.V. & GgG (ab 8. Klasse)

Der Workshop "Körperbilder, Social Media & Selbstbestimmung" richtet sich an Schüler*innen ab Klasse 8. Der Workshop schafft einen respektvollen Raum für Austausch, stärkt den Blick für körperliche Vielfalt und Selbstbestimmung und sensibilisiert für den Umgang mit abwertenden Kommentaren und Mobbing. Ziel ist es, Schüler*innen in ihrer Haltung zu sich selbst und anderen zu stärken und einen bewussten, respektvollen Umgang miteinander zu fördern.

Weitere Informationen:
<https://abqueer.de/angebote/gewichtsdiskriminierung-im-paedagogischen-alltag/>

.....

5. Neues Empowermentprojekt von QUEERFORMAT: „Jung, queer und hier!“

QUEERFORMAT e.V. hat seit diesem Jahr neben der Fachstelle Queere Bildung auch ein neues Projekt „Jung, queer und hier!“. Das Empowermentprojekt zielt darauf ab, queere junge Erwachsene zwischen 16 und 27 Jahren mit (kostenlosen) Workshops zu erreichen, in denen sie Identitätsstärkung, Selbstwirksamkeit und Ermutigung zu gesellschaftlicher, politischer oder kultureller Teilhabe erleben.

Gefördert wird es durch das „Förderprogramm Erwachsenenbildung 2026–2027“ der Berliner Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie.

Nächster Termin:

02. Oktober | 15:30 – 18:00 | Ort: Villa Lützow, Lützowstr. 28

How To: Queer Organising

In diesem Workshop werden die Teilnehmenden:

- den aktuellen politischen Kontext und Herausforderungen besprechen
- Selbstwirksamkeit & Solidarität stärken
- kollektives Handeln diskutieren
- Tipps zum aktiv werden überlegen

Mehr Infos zum Nachlesen auf unserer Website:
<https://queerformat.de/juquh/>

oder auf Instagram: <https://www.instagram.com/queerformat-ev/>

.....

6. Publikationen von QUEERFORMAT

Unsere Publikationen können im Papierformat über den infopunkt der SenBJF bestellt werden. Hier anschauen: <https://queerformat.de/materialien/#schule-publikationen>. Und hierhin eine Mail schicken zur Bestellung: post@senbjf.berlin.de

Bitte beachten Sie, dass derzeit manche Publikationen nicht mehr vorrätig oder gerade in Überarbeitung sind. Wir bitten deshalb um Verständnis und Geduld.

.....

7. Neue Studien und Veröffentlichungen

Trans*, inter* und nicht-binäre Schüler*innen. Geschlechtervielfalt an Schulen anerkennen – Diskriminierung abbauen. Handreichung für Lehrer*innen und andere professionell Tätige in der Schule

Inter- und transgeschlechtliche sowie nicht-binäre Schüler*innen (TIN*) sind in den letzten Jahren verstärkt in Schulen sichtbar geworden. TIN* – Schüler*innen stoßen auf (binäre) schulische Strukturen, die oft nicht auf ihre Bedürfnisse angepasst sind. In der neuen Handreichung vom Verein Intergeschlechtlicher Menschen Österreich (ViMÖ), dem Verein zur Erarbeitung feministischer Erziehungs- und Unterrichtsmodelle (EFeU) und dem Institut für das künstlerische Lehramt der Akademie der bildenden Künste Wien (IKL) beleuchten die Autor*innen die Lebensrealität von TIN* – Schüler*innen und erläutern dabei rechtliche Hintergründe (im österreichischen Kontext) und Handlungsempfehlungen für eine diskriminierungskritische Schule.

Die Handreichung ist hier kostenlos als Download verfügbar:
https://arepository.akbild.ac.at/view.php?uid=11049&t=528dc3494d7996a4efaf123593176901&org=evebase.data/do_kumente/I024/I00/Q0029171_a8d3b4f12eaa00Of2cb2bdc2264c40b_m.pdf

IPSOS LGBT+ Pride Report 2026

In seiner jährlich durchgeführten Befragung stellt das IPSOS-Institut fest, dass die Akzeptanz geschlechtlicher und sexueller Vielfalt in Deutschland zurückgeht und spricht von einem "Backlash". Im Vergleich zum Vorjahr sind die Befragten gegenüber queerer Sichtbarkeit zunehmend negativer eingestellt – egal ob im Alltag, in den Medien oder im Sport. Besonders das gesellschaftliche Klima gegenüber trans* Menschen verschlechtert sich dabei massiv:

"Nur 39 Prozent der Deutschen befürworten die Übernahme geschlechtsangleichender Behandlungen durch die Krankenversicherung – 10 Prozentpunkte weniger als im vergangenen Jahr. Fast die Hälfte der Bevölkerung (48 %) ist dagegen. Noch geringer ist die Zustimmung im Wettkampfsport: Dass trans* Athlet*innen im selbst definierten statt im bei der Geburt zugewiesenen Geschlecht antreten dürfen, unterstützen nur 22 Prozent der Deutschen – 3 Prozentpunkte weniger als im Vorjahr und 10 Prozentpunkte weniger als bei der ersten Erhebung 2021."

Zusammenfassung der Ergebnisse und Anforderung des Berichts unter:
https://resources.ipsos.com/pride-study.htm?utm_medium=web&utm_source=text&utm_campaign=de

Rassismuskritische Schulentwicklung: Perspektiven von Schulleitungen zur Implementierung von Maßnahmen zum Diskriminierungsschutz und rassismuskritischer Bildung an Schulen

Unter der wissenschaftlichen Leitung von Prof. Dr.in Aysun Doğmuş hat 2023–2024 das Projekt „Bildungslücke_Rassismus“ eine bundesweite Studie beauftragt mit dem Ziel, die Bedarfe von Schulleitungen zu untersuchen und daraus Handlungsempfehlungen zur Umsetzung rassismuskritischer Bildungsmaßnahmen zu entwickeln. Die umfassende Studie mündete in der Konzipierung von Fortbildungsangeboten für Schulleitungen. 2025 fand in Berlin ein anschließendes Fachgespräch statt, bei dem die Studienergebnisse als Grundlage für eine Diskussion zur praktischen Umsetzung in schulischen Strukturen dienten.

Die Publikation richtet sich insbesondere an Schulleitungen, Fortbildner*innen, Mitarbeitende in Bildungsverwaltungen und in der Bildungspolitik.

Die Publikation kann hier kostenlos abgerufen werden:
<https://bildungsluecke-rassismus.de/wp-content/uploads/2025/12/BiRa-Rassismuskritische-Schulentwicklung-Schulleitungen-bf.pdf>

.....

8. Diverses

Änderung des Schulgesetzes

2023 wurde der Berliner Aktionsplan LSBTIQ+ mit elf Handlungsfeldern und über 300 Einzelmaßnahmen zur Stärkung von queerem Leben in der Hauptstadt beschlossen. Im Rahmen der Umsetzung hat der Berliner Senat in diesem Jahr das Schulgesetz geändert, wonach nun die Fachkompetenz von queeren Organisationen in den Berätern berücksichtigt werden soll. Seit dem 01. August 2026 muss dem Landesschulbeirat eine Vertretung zur Verfügung gestellt werden. QUEERFORMAT Fachstelle Queere Bildung übernimmt diese Aufgabe und wird wie andere Mitglieder als beratende Stimme fungieren.

Mehr Informationen zum Landeschulbeirat finden Sie hier:
<https://bildungsserver.berlin-brandenburg.de/lsg-berlin>

Tipp aus dem Team

Hijab Butch Blues ist eine Autobiografie von Lamya H., in der sie ihren Weg als junge, queere muslimische Frau schildert. Sie beschreibt detailliert ihre Erfahrungen beim Aufwachsen in einer muslimischen Familie und ihre eigene queere Identitätsfindung. Dieses Buch ist bislang nur auf Englisch erhältlich.

Zu diesem Buch gibt es auch von *ufuq.de* ein Interview mit Impulsen für Fachkräfte in der Arbeit mit jungen Menschen:
[https://www.ufuq.de/aktuelles/ufuq-de-liest-hijab-butch-blues-von-lamya](https://www.ufuq.de/aktuelles/ufuq-de-liest-hijab-butch-blues-von-lamya-h/)